

## **Kreynborg Sr. Gonzaga (Friederike)**

*aus dem Großherzogtum Oldenburg*

- 1829 geboren in Vechta  
Ausbildung zur Lehrerin
- 1856–1858c. Capellen (Luxemburg): Lehrerin im Pensionat der Franziskanerinnen
- 1858 im Oktober: Eintritt in die Kongregation der Paderborner Schwestern
- 1859–1872 Konstanz (Baden-Württemberg): Lehrerin  
1859, im Herbst: Übernahme der Filiale Konstanz durch die Schwestern  
1872: Schließung der Schule in der Folge des Kulturkampfes  
Reise nach Wien zu Fürst Johann II.; Unterhandlungen zur Übernahme des Hauses auf Gutenberg
- 1873–1874 **Balzers: Lehrerin im Töchterpensionat Gutenberg**  
1873–1874: **Oberin**  
1873, 24. Mai bis 15. August: Erkundungsreise mit der Gründerin Pauline von Mallinckrodt durch Nordamerika, um neue Wirkungsorte für die durch den Kulturkampf vertriebenen Schwestern zu finden.
- 1874–1887 Provinzialoberin von Südamerika mit Sitz in Chile  
in der 1874 gegründeten Niederlassung  
viele Reisen als Provinzialoberin, zweimal über die Anden  
1887, Ende Juni: Rückkehr nach Paderborn, gesundheitlich geschwächt
- 1887–1888 Zeit der Erholung, Übernahme von kleineren Aufgaben
- 1888–1912 **Balzers**  
1888–1910: **Oberin und Lehrerin im Töchterpensionat Gutenberg**  
(in den ersten Jahren)  
1890: Bau des Priesterhauses  
1896: Bau eines Hauses für Schul- und Schlafräume  
1910–1912: Mitarbeit im Haushalt
- 1912 8. August: gestorben in Balzers, völlig erblindet  
10. August: dort beigesetzt

**Lebenslauf:** Archiv der Schwestern in Paderborn: Nachruf, geschrieben von Sr. Philomena. – LVo 23. August 1912, S. 1.

«Am Sonntag vor dem Hochamte fand die Beerdigung statt, der Hochw. Herr Landesvikar, Kanonikus Büchel, von Vaduz, nahm selbst die Einsegnung und auch die Beerdigung vor. Nach derselben sagte Herr Kanonikus: «Das war eine Heilige; wie gern tauschte ich mit ihr!»<sup>1</sup>

<sup>1</sup> *Archiv der Schwestern in Paderborn: Totenbrief, verfasst von Sr. Philomena.*